

Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser

Telefon 055 444 16 77

Pfarrsekretariat

Telefon 055 444 11 26

st.laurentius@bluewin.ch

Montag 9.00 bis 11.30 Uhr; Donnerstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Webseite:

www.st.laurentius-pfarrei.ch

Postadresse Pfarramt

Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

Gottesdienstordnung

Juni 2024

9. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Seminaropfer St. Luzi Chur



1. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier

Dreissigster: Kistler-Keller Peter
Stiftsmesse: Anton Pfyl-Föhn,
Berti Pfyl-Blaser und Walter
Mettler-Kistler



2. Sonntag / Kapellfest

10.00 Hl. Eucharistiefeier

Bei schönem Wetter vor der
Friedenskapelle mit
anschliessendem Apéro,
bei schlechtem Wetter
in der Pfarrkirche

4. Dienstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier

in der Friedenskapelle

15.15 Schülermesse Klasse 4

in der Friedenskapelle

5. Mittwoch

18.00 Beichtgelegenheit

in der Pfarrkirche

19.00 Hl. Eucharistiefeier

in der Pfarrkirche

6. Donnerstag

08.30 Hl. Eucharistiefeier

in der Friedenskapelle

15.15 Schülermesse Klasse 4 und 5a

in der Friedenskapelle

19.00 Gebet für den Frieden

in der Pfarrkirche

7. Freitag

16.30 Hl. Eucharistiefeier

in der Kapelle
des Alterswohnheimes

10. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Auslagen des Festtages



8. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier

Stiftsmesse: Anna Maria
Jacob-Oberlechner

9. Sonntag / FIRMUNG

10.00 Festgottesdienst mit Bischof

Joseph Maria Bonnemain

im Anschluss Apéro

10. Montag

15.15 Schülermesse Klasse 5b

in der Friedenskapelle

REICHENBURG

11. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
15.15 Schülermesse Klasse 3b
in der Friedenskapelle
12. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
13. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
15.15 Schülermesse Klasse 3a+c
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
14. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

11. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte: Flüchtlingshilfe Caritas*



15. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier mit Segnung
von Alleinstehenden
Stiftsmesse: Alfred Kessler
16. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier mit Segnung
von Alleinstehenden

18. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche

20. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
21. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

12. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte: Papstkollekte/Peterspfennig*



22. Samstag
17.30 Hl. Eucharistiefeier
23. Sonntag
10.00 Hl. Eucharistiefeier
11.00 Taufe von Viviana Kabashi

25. Dienstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
26. Mittwoch
18.00 Beichtgelegenheit
in der Pfarrkirche
19.00 Hl. Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche
27. Donnerstag
08.30 Hl. Eucharistiefeier
in der Friedenskapelle
19.00 Gebet für den Frieden
in der Pfarrkirche
28. Freitag
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Kapelle
des Alterswohnheimes

13. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte: Verein Amani Kwenu*

Frau Erika Brändli wird uns wieder einmal etwas über ihr Projekt Amani Kwenu berichten. Wir danken ihr für ihren Einsatz an den Ärmsten und bitten Sie, dieses Projekt grossherzig zu unterstützen



29. Samstag
17.30 HI. Eucharistiefeier

30. Sonntag
10.00 HI. Eucharistiefeier
11.00 Taufe Joel Schuler

Vorschau

14. Sonntag im Jahreskreis

6. Samstag
17.30 HI. Eucharistiefeier

7. Sonntag
10.00 HI. Eucharistiefeier

Mitteilungen aus dem Pfarreileben

Segnungsfeier für Alleinstehende



Es gibt Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Gründen alleine leben wollen oder müssen. Sie alle sind aber immer wieder auf die Zusage Gottes angewiesen: «Ich bin mit Dir, mein Segen soll Dich begleiten.» Aus diesem Grunde lade ich Sie im Besonderen am Wochenende vom 15./16. Juni während der Heiligen Messe zu einer persönlichen Segnung ein.

Samstag, 15. Juni 17.30 Uhr /
 Sonntag, 16. Juni 10.00 Uhr

Ich hoffe, ich darf Sie willkommen heissen.

Ihr Pfarrer Martin Geisser

Unsere Firmanden

Al Obeid	Martin Bakri	Bahnhofstr. 37
Al Obeid	Toni Mohamed	Bahnhofstr. 37
Al Obeid	Yasmine	Bahnhofstr. 37
Braschler	Nico	Kronenwis 32
Bruhin	Ayla-Sofi	Allmeindistr. 9
Burlet	Ben	Obere Allmeind 22
Carvalhais		
Magalhaes	Irina	Mühlestrasse 2d
Dubouloz	Theodore	Erlenweg 1
Grzybowski	Oliwier	Süsswinkelstr. 12
Hiestand	Dian	Untere Burgwies 6
Kistler	Ferdinand	Burst 3
Kistler	Jana	Obertaftenstr. 3
Kistler	Linda	Speerstrasse 2
Kistler	Yanik	Untertaftenstr. 23
Kqira	Luisa	Kantonsstr .60
Markaj	Benjamin	Kantonsstr. 35
Reumer	Joel	Im Büeli 1
Rickli	Alexia	Kantonsstr. 59
Schmucki	Leandra	Bahnhofstr.13b
Senn	Jamie	Kronenwis 45
Steiner	Pierin	Ussbergstr. 4a
Stucki	Lian	Obere Allmeind 19
Vicente		
Coimbra	Matilde	Bahnhofstr. 15a
Vonlanthen	Jan	Süsswinkelstr. 4b
Wenzinger	Mia	Untere Burgwies 5

Aus dem Kirchenrat



Unsere neue Pfarreisekretärin Ruth Oertig

Louisa Schnepf, die jahrzehntelang das Pfarreisekretariat geprägt hat, ist aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Wir werden Louisa zu einem späteren Zeitpunkt, an dieser Stelle, würdigen.



Als Nachfolgerin hat der Kirchenrat, Ruth Oertig gewählt. Sie ist bereits seit 13 Jahren als engagierte Katechetin in unserer Pfarrei tätig. Frau Oertig ist 50% als Katechetin angestellt, und betreut das Pfarreisekretariat neu in einem 20% Pensum.

Liebe Ruth, wir heissen dich bei uns herzlich willkommen und wünschen dir in deiner zusätzlichen Aufgabe Erfüllung und Zufriedenheit. Schön, können wir auf deine tatkräftige Unterstützung zählen.

Webseite

Die Webseite der Pfarrei und Kirchgemeinde wurde vollständig überarbeitet und aktualisiert. Damit haben wir ein aktuelles und zeitgemässes Orientierungsmedium geschaffen. Diese können Sie unter folgendem Link öffnen:

www.st.laurentius-pfarrei.ch

Lasst den Glocken den Klang – Urnenabstimmung am 9. Juni 2024



Vorgeschichte

Im April 2022 hat ein Neuzuzüger aus der Nachbarschaft unserer Pfarrkirche einen Rechtsanwalt beauftragt, ihn zu vertreten und Lärmklage gegen die Kirchgemeinde eingereicht. Der Immissionskläger stört sich am Frühgeläut um 06.00 Uhr und an den Glockenschlägen in der Nacht. Seine Familie fühlt sich durch die nächtlichen Viertelstunden- und Stunden schläge erheblich in der Schlafqualität beeinträchtigt. Zum Beweis erbrachte der Kläger ein Lärmgutachten. Der Kirchenrat hat das Lärmgutachten zur Kenntnis genommen und weist dieses zurück. Für die Beurteilung von Alltagslärmquellen fehlen neben der Beurteilungsmethode auch zahlenmässig festgelegte Grenzwerte in der LSV. Eine Einzelfallbeurteilung ist notwendig.

Der Kirchenrat hoffte auf eine bilaterale und einvernehmliche Einigung mit dem Kläger.

REICHENBURG

Mehrfach wurde das persönliche Gespräch gesucht und mehrere Verbesserungsmaßnahmen geprüft. Da der Kläger eine finanzielle Beteiligung seinerseits ausschliesst, wurden keine lärmindernden Massnahmen vorgenommen. Als Zeichen unseres guten Willens wurde gleichwohl eine Verkürzung der Dauer des Frühgeläutes auf zwei Minuten vorgenommen.

Die Einschätzung vom Kirchenrat ist, dass ein öffentliches Interesse an der Aufrechterhaltung des Glockengeläuts und Glockenschlags besteht. Es ist für uns eine Tradition und gehört zum Tagesablauf. Der Kirchenrat hat daher entschieden, auf eine vorsorgliche Abschaltung des Frühgeläuts und der Glockenschläge zu verzichten.

Pluralinitiative mit Unterschriftensammlung

Nach mehreren Verhandlungen sind die vorgeschlagenen Verbesserungsmaßnahmen, dem Kläger zu wenig ausreichend. Vielmehr reichte der Immissionskläger direkt Beschwerde bei der Gemeinde ein. Darin wird ein Verzicht auf das Frühgeläut um 06.00 Uhr und ein Aussetzen der Zeitschläge von 22.00 bis 07.00 Uhr verlangt.

Daraufhin hat der Kirchenrat entschieden, die Möglichkeit der Pluralinitiative gemäss GOG anzuwenden. Die Verwurzelung in der Bevölkerung wird bereits allein dadurch hinreichend untermauert, dass 439 Personen und damit ein beträchtlicher Personenkreis die Pluralinitiative «Kirchengeläut Reichenburg» mit unveränderter Beibehaltung des Frühgeläuts, Zeitansage und liturgisches Geläut unterzeichnet haben.

Mit der Pluralinitiative wird der Gemeinderat von Reichenburg beauftragt, auf kommunaler Ebene eine vom Volk im Rahmen einer Urnenabstimmung abzusegnende Rechtsgrundlage zu schaffen (bspw. mit einer entsprechenden Erweiterung der Immissionsbestimmung von Art. 11 Baureglement), um das Kirchengeläut, mithin die Viertelstunden-, die Halbstunden-, die Stundenschläge, das Frühgeläut und das liturgische Geläut der katholischen Kirche in der heute bestehenden Form auch in Zukunft unvermindert beibehalten zu dürfen.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2023 die Initiative Kirchengeläut als Pluralinitiative im Sinne von § 9 des Gemeindeorganisationsgesetzes (GOG) als zulässig erklärt.

Begründung des Initiativkomitees

Die Individualinteressen einiger weniger werden in letzter Zeit immer häufiger und lautstark in die Öffentlichkeit getragen. So erstaunt es nicht, dass in verschiedenen Gemeinden auch das Kirchengeläut infrage gestellt wird. Der Kirchenrat von Reichenburg will mit dieser Pluralinitiative eine Rechtssicherheit, und eine bessere rechtliche Abstützung des Kirchenglockengeläuts im kommunalen Recht schaffen, damit unser Kirchengeläut weiterhin – und auch in der Nacht – erklingen kann. Wir vom Kirchenrat sind der Meinung, dass das Geläut nicht nur eine liturgische, sondern auch eine gesellschaftliche und traditionelle Funktion wahrnimmt, welche es zu wahren gilt.

Gemeindeversammlung und Abstimmung

An der sehr gut besuchten Gemeindeversammlung vom 17.4.2024 wurde die Pluralinitiative an die Urne überwiesen. Wir sind nun darauf angewiesen, dass das Anliegen auch an der Urne eine deutliche Mehrheit erzielt. Sollte das Anliegen scheitern, würden wir im aktuellen Rechtsstreit ein ganz wichtiges Argument vor den verschiedenen Gerichtsinstanzen verlieren. Zudem könnte weiterhin auf dem Klageweg das Abschalten der Glockenschläge und des Frühgeläutes eingefordert werden und das will wohl die Mehrheit der Bevölkerung von Reichenburg nicht.

Empfehlung des Kirchenrats

Deshalb empfiehlt der Kirchenrat die Pluralinitiative zur Annahme. Wir danken Ihnen herzlich für ihre Unterstützung. Das Kirchengeläut gehört zu Reichenburg, unserer Kirchgemeinde, unserer Kultur und Tradition.

Im Namen des Kirchenrats

Martin Kistler-Nurmann, Kirchenratspräsident

Monatstreff Juni 2024



Liebe Seniorinnen,
liebe Senioren,

Am Dienstag 18.Juni treffen wir uns im Magnusstübli in Buttikon zum Vortrag des BfU über Sturzprävention.

Treffpunkt beim Altersheim um 13.30 Uhr

Anmeldung bis am 11. Juni bei
Elsbeth Höner, Telefon 079 336 62 01
oder 055 444 20 92

Anlässe im Generationentreff an der Kantonsstrasse 34

Jassen: 4. Juni um 13.40 Uhr
Suppenzmittag: 28. Juni um 12.00 Uhr

Der Seniorenrat und die Ortsgruppe
Pro Senectute freuen sich auf euch.

Glückwünsche



**Wir gratulieren ganz herzlich
nd wünschen Gottes reichen Segen
zum Geburtstag:**

Zum 70. Geburtstag

Herr Johann Kistler, Bahnhofstrasse 59,
am 6. Juni

Frau Wanda Grossrieder,
Süsswinkelstrasse 15, am 8. Juni

Herr Markus Ofner, Mittelbergstrasse 16,
am 9. Juni

Frau Irma Brenner, Sonnmatt 2,
am 15. Juni

Zum 75. Geburtstag

Frau Ida Schirmer, Höflistrasse 1,
am 2. Juni

Zum 80. Geburtstag

Frau Eva Schönbächler, Landhofstrasse 3,
am 5. Juni

Zum 85. Geburtstag

Herr Enrico Artusi, Spielhofstrasse 11b,
am 2. Juni

Kollekten und Spenden



Auslagen Erstkommunion	1 149.55
Sakristanenvereingung	342.60
Spital Mar Sleevea Indien	724.65
Renovationsfonds Kapelle	249.80
<i>Grossen Dank für Ihre Spende!</i>	

Erlebnistag Firmung



Katholische Kirche St. Laurentius Reichenburg

Gottesdienstfeier mit Pfr. Martin Geisser

Samstag, 29. Juni 2024, um 17:30h

Sonntag, 30. Juni 2024, um 10h

Kollekte zu Gunsten:

«Kongo-Projekt» des Vereins AMANI KENU



Mit der Kollekten-Spende wird das Förder- und Ausbildungsprogramm des «Foyer de Paix-Kambehe» von P. Roger MPONGO, im Kongo Sud-Kivu, unterstützt.

Im Mittelpunkt stehen Schulkinder und berufliche Perspektiven für Jugendliche:

- «école maternelle» zur Vorbereitung auf die Einschulung
- «périscolaire», ausserschulischer Nachhilfeunterricht für SchülerInnen
- «Académie des métiers» für Jugendliche und Erwachsene

Frieda Oesch und Erika Brändle, Präsidentin des Vereins AMANI KWENU, berichten.

Wir feiern die Gottesdienste in solidarischer Verbundenheit mit kongolesischen Kindern und Jugendlichen – auf dem WEG aus der Armut durch Schulbildung.

Im Namen von P. Roger danken wir Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung.

Der Verein AMANI KWENU unterstützt P. Roger MPONGO, Präsident des FDPGL, in seinem Wirken im Rahmen der «Association Foyer de Paix Grands Lacs» im Kongo Sud-Kivu; siehe: www.amani-kwenu.ch